

EXKLUSIVER
Kartenvorverkaufspartner
des SC Magdeburg Handball
und des 1.FC Magdeburg.

AKTUELL
Verkaufsstart



Zauber der Travestie
17. Februar 2013
Harzlandhalle • Ilsenburg
ab 33,50 €
ABOplus ab 30,15 €
Im Vorverkauf seit 18.01.2013



Chris Doerk & Frank Schöbel
03. Mai 2013
Stadthalle • Burg
ab 31,25 €
Im Vorverkauf seit 18.01.2013



Willkommen bei Carmen Nebel
26. Oktober 2013
GETEC-Arena • Magdeburg
ab 15,00 €
Im Vorverkauf seit 18.01.2013



Mrs. Greenbird: „Shooting Stars & Fairy Tales“ Tour 2013
03. Mai 2013
Altes Theater • Magdeburg
31,50 €
Im Vorverkauf seit 18.01.2013



Cirque Du Soleil QUIDAM
18. - 22. September 2013
Arena • Leipzig
ab 56,80 €
Im Vorverkauf seit 18.01.2013

biber ticket-Verkaufsstellen:

- Biederitz:** Drogerie Pütsch, Karl-Marx-Str. 1
- Burg:** Papierwelt am Markt, Markt 27
- Burg:** Sparkasse Jerichower Land, Scharthauer Str. 15
- Genthin:** Touristikinformation Genthin, Bahnhofstr. 8
- Gommern:** Ehle-Shop, Im Gewerbepark 2
- Gommern:** Sparkasse Jerichower Land, Salzstr. 1
- Jerichow:** Rathaus-Shop, K.-Liebknecht-Str. 65
- Loburg:** Buchhandlung Otte, Dammstr. 30
- Möckern:** Bestell-Shop, Burger Str. 23
- Parey:** Buch & Papier Schreiber, Genthiner Str. 20
- Tuchheim:** Fiensershop, Ziesarstr. 27

biber ticket-Hotline
0 18 05/12 13 10

(0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
biberticket
Deutschlandweit, Günstig.

Jerichow

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Rathaus-Shop, Karl-Liebknecht-Straße
65, 39319 Jerichow, Tel. (03 93 43) 9 29 50

Meldungen

Staudentauschbörse im April in Wulkow

Großwulkow (sta) • Am Sonnabend, 20. April, wird in Großwulkow zum zweiten Mal eine Staudentauschbörse stattfinden, informiert Gerd Bunjes, der Initiator dieses Hobbygärtner-Treffs hier im Dorf. Er wolle den Termin schon frühzeitig bekanntgeben, sagte er, damit sich interessierte Gartenfreunde darauf einstellen können und bei den Frühjahrsarbeiten im Staudengarten Überzähliges für die Tauschbörse aufheben, statt die Pflanzen wegzuerwerfen. Veranstalter der Staudentauschbörse wird wieder der Heimatverein sein.

Grünkohlwanderung startet in Wulkow

Wulkow (sta) • Am Sonnabend, 23. Februar, startet in Wulkow zum 8. Mal eine Grünkohlwanderung. Los geht's um 13.30 Uhr in Großwulkow auf dem Dorfplatz in Richtung Kleinwulkow. Dort stoßen die Kleinwulkower und Wanderfreunde aus Hohenbellin und Albellin dazu. Weiter geht's über Havemark zurück nach Großwulkow. Unterwegs erwarten die Teilnehmer wie gewohnt eine Rast mit Glühwein und verschiedene vergnügliche Spiele. Gegen 17 Uhr wird die Wandergruppe zum Grünkohlessen in Großwulkow eintreffen. Willkommen sind auch Wanderfreunde aus der Umgebung. Anmeldung zum Grünkohlessen in der Gaststätte Gericke, Telefon (03 93 41) 3 38

Verkehrsschulung

Jerichow (sta) • Eine Verkehrsteilnehmerschulung der Reihe „Sicher mobil 50plus“ mit Helmut Friebus, Moderator der Verkehrswacht Genthin, findet am Dienstag nächster Woche, 5. Februar, 19 Uhr in der Gaststätte Lucke statt.

Elbe-Parey

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Buch & Papier, Genthiner Straße 20,
39317 Parey, Tel. (03 93 49) 2 85

Meldung

Winterwanderung heute in Derben

Derben (sta) • Heute um 13.30 Uhr startet am Feuerwehrgerätehaus Derben eine Winterwanderung. Teilnehmen können alle, die Lust auf eine gemeinsame Runde durch die Natur haben – auch wenn es nun nicht mehr durch die verschneite Landschaft geht. Die genaue Route kennen bisher nur wenige Eingeweihte vom Organisationsteam der Feuerwehr. Das wird wie üblich eine Überraschung sein. Fest steht aber, dass unterwegs für eine ausgiebige Rast mit Kaffee und Kuchen gesorgt sein wird. Nach der Rückkehr wird hinterm Gerätehaus wie üblich gegrillt.

In Karow hinterlässt „Leader“ viele Spuren

Mitgliederversammlung mit Besichtigung von Schloss, Brennerei und Dorfgemeinschaftshaus

Um die Abarbeitung der laufenden Projekte, die Vorstellung neuer Projekte und die Prioritätenliste für 2013 ging es in der Mitgliederversammlung der Lokalen Leader-Aktionsgruppe „Zwischen Elbe und Fiener Bruch“ am Mittwoch in Karow. Die Gastgeber präsentierten ihre Projekte bei einem Rundgang.

Von Sigrun Tausche Karow • Für eine Ortsbegehung war der Termin am Abend freilich ungünstig, weil der Dunkelheit wegen vieles nicht zu sehen war. Und als dann noch Regen einsetzte, wurde die Besichtigung schließlich abgekürzt, verbunden mit der Einladung, wieder zu kommen, zum Beispiel am Tag des offenen Denkmals.

Dann nämlich ist auf dem ehemaligen Gut bei Familie Baumgärtel immer viel Besucherverkehr. Und es sollen noch mehr Besucher werden, darauf zielt die Weiterführung der Projekte ab. Mit großer Begeisterung sprach Birgit Baumgärtel davon, was alles schon geschafft wurde und was sie noch vorhaben, als sie die Gäste herumführte.

Durch die Hintertür ging's zunächst in den Kindergarten, der auch nach dem Kauf des Schlosses durch Baumgärtels hier im Haus geblieben ist. Hier sind schon einige Sanierungsmaßnahmen erfolgt, unter anderem die Sanitäranlagen.

Weiterhin konnten die Gäste sich die nach historischem Vorbild wiederhergestellte große Küche und den angrenzenden Wintergarten anschauen. Letzterer war völlig verfallen und wurde liebevoll und mit viel Eigenleistung wieder hergerichtet.

Im nächsten Leader-Projekt geht es um die Sanierung eines Teils des Schlosstdachs. Dies sei überaus wichtig, betonte Birgit Baumgärtel, weil das Wasser sonst noch mehr Schaden anrichten würde – auch an der Fassade, wo es herunterläuft. Der Schlossteil mit Kindergarten, Mietwohnung und der nun fertiggestellten Ferien-



Im Rahmen der Mitglieder-Versammlung der LAG „Elfi“ in Karow führte Birgit Baumgärtel (Mitte rechts, dahinter Leader-Managerin Heike Winkelmann) die Teilnehmer durch einige Räume des Schlosses und der alten Brennerei. Das nächste Leader-Projekt hier wird die Dachsanierung am Ostflügel des Schlosses (Hintergrund) sein, wo sich Kita, Miwohnung und Ferienwohnung befinden. Foto: Sigrun Tausche

Auswahl Prioritätenliste Leader-Projekte 2013

- Priorität 1:** Leinölmühle Kampe in Parchen
- Priorität 2:** Sanierung und Neugestaltung der Anlage des Reiterhofes Gotzel /Pietzpuhl, Dach und Fenster der Pension
- Priorität 3:** Dachsanierung Gutshaus Karow (Baumgärtel)
- Priorität 3:** Georgshof, Reit-Therapie für Erwachsene
- Priorität 3:** Wildverarbeitung Bauernscheune Hohenseeden
- Priorität 3:** Erlebnisgastronomie „Zum Lehnshof“ in Roßdorf Sanierung Fassade/Tür/Fenster
- Priorität 4:** Imkerei Sperfeldt, Verbesserung der Direktvermarktung/Hofverkauf Güter
- Priorität 4:** Kirche Hohenwarthe – Neugestaltung des Kirchvorplatzes
- Priorität 4:** Kirche Schlagenthin – Sanierung des Chores
- Priorität 4:** Sanierung der Fassade der Barock-Kirche Karow
- Priorität 5:** Weitere Sanierung der Kirche Klietznick
- Priorität 6:** Bauernstube Bocksmühle Schermen: Sanierung Wasserrad und Fassade

wohnung soll vor allem durch die Dachsanierung gesichert werden.

Auch in die alte Brennerei konnten die Besucher hineinschauen. Hier standen noch der „Märchenwald“ und das „Hexenhaus“ von der Vorweihnachtsveranstaltung, die wieder sehr gut besucht war. Und endlich ist nun auch die neue Treppe zum Obergeschoss ein-

gebaut, auf die sie schon so lange gewartet haben, zeigte Birgit Baumgärtel voller Freude.

Auch Sanierungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus sind über Leader gefördert worden. Den dreiteiligen Torbogen, der Brennerei und Dorfgemeinschaftshaus nun verbindet, konnten die Besucher auch bewundern, bevor sie hinüber zur Turnhalle gingen,

um kurz hinein zu schauen. Hier wurden Dach und Fassade saniert. Nicht nur Sport getrieben wird hier, sondern es finden auch verschiedenste Veranstaltungen statt, wie jährlich vor Weihnachten das Puppentheater.

In diesem Jahr nun geht „Leader“ in die letzte Runde. Bis Ende 2013 müssen die Fördermittel für alle Projekte, die noch umgesetzt werden sollen, bewilligt sein. Für alle Leader-Regionen stehen noch etwa 16 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

Auf der Prioritätenliste für das Jahr 2013 stehen 20 Projekte mit einem Zuwendungsbedarf von insgesamt 1,1 Millionen Euro. Vier Anträge davon sind bereits im vorigen Jahr eingereicht worden, und davon haben zwei bereits die Zuwendungsbescheide erhalten: die Leinölmühle Kampe in Parchen mit Direktvermarktung und Schaupressen sowie Familie Baumgärtel mit oben genanntem Projekt.

In der Mitgliederversammlung wurden fünf neue Projekte vorgestellt: 1. ein Projekt der Stadt Burg: die Beschilderung des Telegrafentradwegs, 2. ein

Projekt der Einheitsgemeinde Stadt Jerichow: Vorhaben im Touristenzentrum Zabakuck, 3. ebenfalls Stadt Jerichow: der Ausbau eines multifunktionalen Wegs zwischen Altenklische und Großwulkow, 4. ein Projekt des Landguts Parchau: ein Nahwärmenetz für Ihleburg, und 5. ein Projekt des Sportvereins Chemie Genthin: die Sanierung des Bootshauses in Dunkelforth.

Außerhalb des finanziellen Orientierungsrahmens ist noch ein gebietsübergreifendes Projekt im Gespräch: Die Entwicklung einer touristischen Route „Straße spätgotische Flügelaltäre zwischen Elbe und Fläming“. Dazu soll es noch weitere Gespräche geben.

In die vorläufige Prioritätenliste 2013 (Auswahl siehe Info-Kasten) sind jetzt noch Projekte, die 2012 nicht bewilligt oder verschoben wurden, eingeordnet worden. Insgesamt sind es nun 27 Projekte mit einem Zuwendungsbedarf von 1,89 Millionen Euro, das ist deutlich mehr als der finanzielle Orientierungsrahmen es zulässt. Förderanträge können aber auch außerhalb von Leader gestellt werden.

Club der Geselligkeit lädt zum Fasching in Bergzow

Heute 15 Uhr / Sonntag feiern die Kinder

Bergzow (sta) • Heute wird Fasching gefeiert im Bergzower Dorfgemeinschaftshaus. Der Bergzower Club der Geselligkeit lädt dazu ein. Los geht's um 15 Uhr. „Der Frauenchor wird ein lustiges Programm aufführen und auch Überraschungen wird es noch geben“, kündigte Club-Vorsitzende Grit Flüge an. Willkommen sei jeder, der Lust auf einen fröhlichen Nachmittag hat – ob aus

Bergzow oder den umliegenden Orten.

Am morgigen Sonntag um 15 Uhr veranstaltet der Club der Geselligkeit dann traditionell den Kinderfasching hier im Dorfgemeinschaftshaus. Dazu sind alle Kinder aus Bergzow und Gäste willkommen, zusammen mit den Kleineren natürlich auch Muttis und Vatis, Omas und Opas. Für jede Menge Spaß ist gesorgt.



Ferchlands Jugendfeuerwehr: v.l. Anne Rähse (15), Tamara Gottemeier (13), Nick Gottemeier (15), Marc Rähse (12), Michele Gottemeier (16), Oliver Gottemeier (11) sowie Olaf Gottemeier-Schulze. Foto: S. Tausche

Zwei Familien sorgen für den Feuerwehrnachwuchs

Ferchland hat ganz besondere Jugendwehr

Ferchland (sta) • „Auf die Ferchländer Jugendfeuerwehr können wir ganz stolz sein“, betonte Bürgermeisterin Jutta Mannewitz in der örtlichen Jahreshauptversammlung. Denn als Nachbarin des Feuerwehrgerätehauses hat sie alle im Blick und kann von manchem Wochenende berichten: „Wenn ich raus gucke und denke, ich müsste Schnee fegen, dann ist nebenan schon alles erledigt!“ Und das waren dann

tatsächlich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr. „Sie haben auch eine besondere Technik zum Schneeschleppen gebaut, mit der sind sie voriges Jahr mal durchs ganze Dorf gefahren“, erinnerte sie sich.

Zurzeit kommen alle Mitglieder der Ferchländer Jugendfeuerwehr aus zwei Familien: Gottemeier und Rähse, und Ortswehrleiter Olaf Gottemeier-Schulze kümmert sich um ihre Ausbildung.



Beim Kinderfasching in Bergzow, den der Club der Geselligkeit organisiert (hier 2011), gibt's immer ganz viel Spaß. Foto: S. Tausche

Meldungen

Thema Schlosspark im Zerbener Rat

Zerben (sta) • Am Mittwoch kommender Woche, 6. Februar, trifft sich der Zerbener Ortschaftsrat zu einer Sitzung. Beginn ist um 18 Uhr im Vereinshaus. Die Räte sollen ihre Stellungnahme zum Entwurfs- und Ausführungsbeschluss für den zweiten Bauabschnitt der Neugestaltung und Teilsanierung des Schlossparks Zerben abgeben. Interessierte Einwohner sind willkommen und können Fragen stellen.

Ortschaftsrat Derben tagt am 7. Februar

Derben (sta) • Am Donnerstag, 7. Februar, findet eine Sitzung des Derbener Ortschaftsrats statt. Beginn ist um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Derben. Konkrete Themen sind im öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht angekündigt. Einwohner haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Im nichtöffentlichen Teil geht es um Grundstücksangelegenheiten.